



HOT Telekom und Service GmbH

Entgeltbestimmungen für mobiles Breitband-Internet

(Tarifpaket HoT Internet Plus)

gültig ab 24.01.2024

1. TARIFE UND PAKETE

1.1. Allgemeines

Alle Preisangaben lauten in Euro inklusive Umsatzsteuer. Die Preise verstehen sich pro MB. Die Tarife gelten rund um die Uhr.

Die Datenabrechnung erfolgt in 102,4 kB Schritten. Die Verrechnung einer Datenverbindung beginnt mit dem Zustandekommen der Verbindung durch das Endgerät und endet mit dem Abbau oder Abbruch der Verbindung durch das Endgerät.

Die in mobilen Breitband-Internet Paketen inkludierten Daten sind ausschließlich österreichweit nutzbar. Sprach- und SMS bzw. MMS Dienste sind nicht verfügbar.

Übertragungsgeschwindigkeiten können variieren. Die tatsächliche erreichte Geschwindigkeit hängt von dem verwendeten Endgerät sowie von weiteren Faktoren wie Standort, Netzauslastung, Netzwerkmanagement, geographischen oder baulichen Gegebenheiten ab.

Durch den Einsatz von Monitoring- bzw Fraudmanagementsystemen treffen wir Vorkehrungen zur Vorbeugung betrügerischen Verhaltens und zur Sicherstellung der transparenten Abrechnung der von Ihnen in Anspruch genommenen Dienste.

1.2. Tarifpakete

Preise inkl. USt		Tarifpaket	
		HoT Internet Plus	
Aktivierungsgeld		-	
Monatliches Grundentgelt		-	
Paketentgelt ¹⁾		29,90	
Mindestumsatz		-	
Inkludierte Einheiten			
Minuten, SMS, MMS <i>österreichweit und im Ausland</i>		nicht verfügbar	
Datenvolumen MB österreichweit ²⁾		unlimitiert	
<i>davon gültig als Datenroaming-Limit in der Roaming Zone 1 (EU) gemäß Fair Use Policy</i>		nicht verfügbar	
5G ³⁾ / LTE österreichweit inkludiert		ja	
Beworbene Datentransferringeschwindigkeit pro Sekunde ⁴⁾	<i>Download bis zu</i>	100,0 Mbit	
	<i>Upload bis zu</i>	25,0 Mbit	
Taktung Daten		102,4 kb	
Gültigkeit		30 Tage	
Verwendungsgruppe (im LTE Netz) ⁵⁾		H	
Produktgruppe (5G) ⁶⁾		Stationär	
Verbindungsentgelte Daten pro MB			
Datenübertragung österreichweit		-	
Kombinierbare Zusatzpakete		Detailtabelle	
keine Zusatzpakete verfügbar		-	-

1.3. Kurzuruffnummern

Notrufnummern sind auch von SIM-Karten für mobiles Breitband-Internet erreichbar.

Notrufnummern laut RTR		Preis incl. USt
112	EURO-Notruf	entgeltfrei
122	Feuerwehr	entgeltfrei
128	Gas-Notruf	entgeltfrei
133	Polizei	entgeltfrei
140	Alpin-Notruf	entgeltfrei
141	Ärzte-Notruf	entgeltfrei
142	Telefon Seelsorge	entgeltfrei
144	Rettung	entgeltfrei
147	Notruf für Kinder und Jugendliche	entgeltfrei

2. SONSTIGE ENTGELTE

2.1. HoT Service

Sie können uns per E-Mail unter info@hot.at kontaktieren.

2.2. Einmalige Service Entgelte

Bezeichnung	Entgelt
Download Rechnung	entgeltfrei
Download Kontoauszug	entgeltfrei
Download Einzelgesprächsnachweis (EGN)	entgeltfrei
Aktivierungsentgelt	entgeltfrei
Tarifwechsellentgelt	entgeltfrei
Auszahlung Guthaben	entgeltfrei
Freischaltentgelt (SIM-Karte entsperren)	entgeltfrei
Zahlungsartwechsel	entgeltfrei
Mahnung (USt frei)	entgeltfrei
Spesen nach erfolgloser Abbuchung (USt frei)	9,00 €
Entsperrentgelt bei Zahlungsverzug	9,00 €
Versandentgelt für 1 SIM-Karte	2,20 €
Versandentgelt ab 2 SIM-Karten	4,30 €
Erstellung und Versand eines Rechnungsduplikats	3,00 €
Erstellung und Versand eines Kontoauszuges	3,00 €
Erstellung und Versand eines EGN Duplikats	3,00 €
Änderungsentgelt	5,00 €
PIN / PUK Information	3,00 €
Simkartentausch	5,00 €

3. INFORMATION ZU NETZWERKMANAGEMENT, GESCHWINDIGKEITS- ODER VOLUMENBSCHRÄNKUNGEN

3.1. Information zu Netzwerkmanagement und Geschwindigkeiten

Im Fall einer vorübergehenden, starken Verkehrsauslastung in dem von HoT verwendeten Telekommunikationsnetzwerk (T-Mobile Austria GmbH) oder Teilen davon, stellen standardisierte Funktionen und ein durchgängig dafür abgestimmtes Ende-zu-Ende Design des Netzwerks eine weiterhin effiziente und faire Nutzung der vorhandenen Netzressourcen durch alle Teilnehmer in der betroffenen Region sicher. Zur Optimierung der Gesamtübermittlungsqualität können einzelne Verkehrskategorien (z.B. Mobile/Stationäre Nutzung) priorisiert werden. Diese Maßnahmen erfolgen insbesondere aufgrund technischer Gegebenheiten und dauern solange an, solange die außergewöhnliche Verkehrsauslastung andauert. So kann T-Mobile z.B. zeitkritische oder qualitätssensible Dienste bevorzugt behandeln.

Davon ausgenommen sind Verkehrsmanagementmaßnahmen um die Integrität und Sicherheit des Netzes, beispielsweise zur Reaktion auf oder zur Vorbeugung gegen Cyberangriffe, zu schützen.

Durch Verkehrsmanagementmaßnahmen kann sich daher die Leistung Ihres Internetzugangsprodukts in verschiedenen Verkehrskategorien für die Dauer der außergewöhnlichen Verkehrsauslastung verschlechtern.

Wenn es zu einer außergewöhnlichen oder vorübergehenden Netzüberlastung kommt, kann, sofern eine eindeutige Erkennbarkeit dieser Services durch Übertragungsprotokolle, IP-Header, Verkehrsflussverhalten oder Verträge mit den Serviceanbietern möglich ist, eine Anpassung der verfügbaren Ressourcen für spezielle Verkehrskategorien (z.B. Video Streaming, P2P ...) erfolgen. Dadurch kann eine generelle Serviceverfügbarkeit weiterhin im Rahmen der vorhandenen Netzressourcen sichergestellt werden. Jegliche Analysen, die im Rahmen der Verkehrsmanagementmaßnahmen durch T-Mobile Austria erfolgen, lassen keine personenbezogenen Rückschlüsse auf die von Ihnen aufgerufenen Inhalte zu und haben keine Auswirkungen auf Ihre Privatsphäre oder den Schutz ihrer persönlichen Daten.

Falls es zu kontinuierlichen oder regelmäßig wiederkehrenden Abweichungen bei der Geschwindigkeit oder bei anderen Dienstleistungsparametern Ihres Internetzugangsdienstes im Vergleich zu der vereinbarten Qualität kommt, so stehen Ihnen Rechtsbehelfe zu. Derzeit haben sie nach österreichischem Recht im Rahmen der Gewährleistung Anspruch auf Verbesserung (den Mangel beheben), Preisminderung oder Wandlung (den Vertrag gegen Rückzahlung von Tarifgebühr minus erlangtem Vorteil auflösen). Bei Unklarheiten und Fragen dazu steht Ihnen die kostenlose Streitschlichtungsstelle der RTR GmbH zur Verfügung. Natürlich steht Ihnen auch der direkte Weg zu den ordentlichen Gerichten offen.

Grundsätzlich erfolgt keine Einschränkung des Datentransfers. Die von HoT zur Verfügung gestellte SIM Karte und Tarifpakete dürfen nicht missbräuchlich genutzt werden. Bei einem Verbrauch von mehr als 1 Terabyte (TB) pro Abrechnungsperiode nimmt HoT eine missbräuchliche Nutzung an, wird mit Ihnen sodann Kontakt aufnehmen und die diesbezüglichen Umstände analysieren. Zur Absicherung der Netzintegrität (des von HoT verwendeten Telekommunikationsnetzwerkes der T-Mobile GmbH) behält sich HoT das Recht vor, Anwender, die durch ihr Nutzungsverhalten andere Anwender in der Nutzung ihres Dienstes einschränken, in geeigneter Weise zur Einschränkung dieses Nutzungsverhaltens aufzufordern und angemessene Maßnahmen zu ergreifen. In diesen Fällen behält sich HoT insbesondere vor, die Down- und Uploadgeschwindigkeit zu drosseln. Sodann kann die Nichtbefolgung dieser Nutzungsbedingungen zu einer vollständigen oder teilweisen Sperre des Anschlusses bis

zum Ende der jeweiligen Abrechnungsperiode und bei mehrfachem bzw. wiederholtem Verstoß auch zu einer außerordentlichen Kündigung Ihres Vertrages gemäß Punkt 15.2 iVm 6.6 der AGB von HoT führen.

3.2. Informationen zu Geschwindigkeits- oder Volumensbeschränkungen

Diese nachstehende Übersicht soll Ihnen einen Überblick darüber geben, in welchem Umfang Sie typische Internetdienste nutzen können. Berücksichtigt wird dabei die Bandbreite (Geschwindigkeit) und das inkludierte Datenvolumen.

Ihr Internetzugangsdienst inkludiert unbeschränktes Datenvolumen. Es erfolgt grundsätzlich (mit Ausnahme des Punkt 3.1.) keine Drosselung oder Sperre nach Verbrauch eines bestimmten Datenvolumens.

😊 = Dienst funktioniert voraussichtlich 😐 = Dienst funktioniert eingeschränkt ☹️ = Dienst funktioniert nicht

Dienst (notwendige Bandbreite im Download [Richtwerte])	Nutzung mit unbeschränktem Datenvolumen
Voice over IP (ca. 0,1 Mbit/s)	😊
Musik Streaming (ca. 0,32 Mbit/s)	😊
Internet surfen (ca. 2 Mbit/s)	😊
Videostreaming SD (ca. 2 Mbit/s)	😊
Videostreaming HD (ca. 5 Mbit/s)	😊
Online Spiele (ca. 5 Mbit/s)	😊
Videostreaming 4k (ca. 20 Mbit/s)	😊

¹⁾ Die inkludierten Einheiten (Datenvolumen) sind österreichweit 30 Tage ab Aktivierung des Paketes gültig (z.B. 24.01. bis 22.02.). Bei Datenpaketen kann es, abhängig vom Endgerät, notwendig sein, das Gerät neu zu starten. Sollte der Kunde das Endgerät nicht neu starten, sind die inkludierten Daten spätestens nach 12 Stunden aktiv. Bei ausreichend vorhandenem Guthaben (bei HoT Internet Plus z.B. mind. 29,90 €) wird nach Ablauf von 30 Tagen der Paketpreis (29,90 €) vom vorhandenen Guthaben automatisch abgebucht. Dem Kunden stehen die inkludierten Einheiten dann erneut 30 Tage zur Verfügung. Bei nicht ausreichend vorhandenem Guthaben ist die Nutzung von Diensten nicht möglich.

²⁾ Abrechnung in ganzen Blöcken à 102,4 kB Datentransfervolumen je Datenverbindung. Die Verrechnung einer Datenverbindung beginnt mit dem Zustandekommen der Verbindung durch das Endgerät und endet mit dem Abbau oder Abbruch der Verbindung durch das Endgerät.

³⁾ Voraussetzung der Nutzung von 5G ist ein geeignetes Endgerät sowie 5G-Netz Verfügbarkeit.

⁴⁾ Im Einklang mit der EU Verordnung 2015/2120 informieren wir Sie auf www.hot.at/netz über die geschätzte maximale Bandbreite an der Vertragsadresse.

⁵⁾ Bandbreitenoptimierung im Netzauslastungsfall (4G)

In bestimmten Fällen (zB bei größeren Events) kann es vorkommen, dass sich sehr viele Nutzer gleichzeitig einen Netz-Zugriffspunkt teilen müssen und deutlich mehr Kapazitäten in Anspruch nehmen als im Netz-Zugriffspunkt vorhanden sind. In diesen Fällen liegt ein Netzauslastungsfall vor und es kommt die Bandbreitenoptimierung zu tragen. Hierbei kommen Verkehrsmanagementmaßnahmen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Anforderungen nach objektiven technischen Kriterien zur Anwendung. Die Bandbreitenoptimierung wird im 4G und 5G Netz unabhängig voneinander durchgeführt.

Im 4G Netz gilt: Im 4G Netz kommt das Verwendungsgruppen basierende Modell der Bandbreitenoptimierung zur Anwendung. Dieser Tarif hat die Verwendungsgruppe „H“ der von T-Mobile angewendeten Bandbreitenoptimierung. Weitere Informationen hierzu unter: <https://www.magenta.at/bandbreitenoptimierung>

⁶⁾ Bandbreitenoptimierung im Netzauslastungsfall und Produktgruppen (5G)

In bestimmten Fällen (zB bei größeren Events) kann es vorkommen, dass sich sehr viele Nutzer gleichzeitig einen Netz-Zugriffspunkt teilen müssen und deutlich mehr Kapazitäten in Anspruch nehmen als im Netz-Zugriffspunkt vorhanden sind. In diesen Fällen liegt ein Netzauslastungsfall vor und es kommt die Bandbreitenoptimierung zu tragen. Hierbei kommen Verkehrsmanagementmaßnahmen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Anforderungen nach objektiven technischen Kriterien zur Anwendung. Die Bandbreitenoptimierung wird im 4G und 5G Netz unabhängig voneinander durchgeführt.

Im 5G Netz gilt: Im 5G Netz kommt das Downloadgeschwindigkeit basierende Modell der Bandbreitenoptimierung zur Anwendung. Nutzer, die sich zur gleichen Zeit im gleichen Netz-Zugriffspunkt befinden, teilen sich bei Netzauslastung die verfügbare Bandbreite im Verhältnis ihrer vertraglich vereinbarten maximalen Downloadgeschwindigkeit bis zu ihrer vertraglich vereinbarten

maximalen Downloadgeschwindigkeit. Die Verteilung der 5G Kapazitäten zwischen den einzelnen Nutzern richtet sich nach der Bandbreite des jeweiligen Tarifs und der jeweiligen Produktgruppe, der ein Tarif zuzuordnen ist.

Es gibt bei 5G in dem von HoT verwendeten Telekommunikationsnetzwerk (T-Mobile Austria GmbH) zwei verschiedene Produktgruppen: (1) „Mobil“ für Smartphones und andere mobile Produkte; (2) „Stationär“ für Festnetzersatzprodukte (Router). Im Fall einer Netzauslastung, wird die verfügbare Bandbreite auf jene Nutzer, die sich zur gleichen Zeit im gleichen 5G Netz-Zugriffspunkt befinden, und einen Tarif der Produktgruppen „Mobil“ und „Stationär“ nutzen, im Verhältnis nahe 1 zu 5 aufgeteilt. Das Tarifpaket „HoT Internet Plus“ ist der Produktgruppe „Stationär“ zugeordnet. Weitere Informationen finden Sie unter www.magenta.at/bandbreitenoptimierung/.